

LA Realschule als Zweitstudium für eine Mutter?

Beitrag von „pouch“ vom 27. März 2010 14:47

Hallo,

lange habe ich still mitgelesen und tolle Informationen gehamstert - nun muss ich mich aber doch mal direkt an Euch wenden:

Ich habe nach dem Abi bis zur Zwischenprüfung erfolgreich LA Bio / Ch fürs Gymnasium studiert.

Dann Mann kennengelernt, Bundeslandwechsel, Familienwunsch,

naja, jedenfalls habe ich nach der ZP auf Bio Diplom gewechselt und mein Diplom gemacht. Es war klar, daß ich da mit Familie und ohne Dr. nicht wirklich unterkommen würde - so ist es letztendlich auch gewesen. Mittlerweile bereue ich ein bisschen, daß ich das LA nicht weitergemacht habe, aber ich war mit der Familienplanung einfach zu ungeduldig 😊

Ich würde nun gerne ein Zweitstudium beginnen mit LA Bio /ch für Realschule. Die vertiefte Chemie war damals schon recht haarig, daher bin ich für das nichtvertiefte Studium sicher eher geeignet.

Wie gehe ich nun weiter vor ? Soll ich mit den Fachbetreuern der LMU wegen Anerkennung der einzelnen Scheine sprechen, damit ich sehe, was noch alles fehlt? Ich erhoffe mir, in Bio fast alles zu haben, in Chemie einen Großteil und nun das EWS noch machen zu müssen.

Wie seht ihr die Sache?

Vielen dank für Informationen.

Ach ja, wie ist das mit dem 3. Fach?

Muß oder soll man das Dringend nehmen?

Schönes Woende!

pouch

Beitrag von „Mohaira“ vom 27. März 2010 18:17

Hi pouch 😊

Also ich höre da schon den starken Wunsch heraus LA zu studieren/ zu machen. Du gibst dir die Antworten eigentlich selbst 😄

Klar frag nach, welche Scheine anerkannt werden und was du noch brauchst. Und dann auf ins Studium. Zum Drittfach kann ich dir nicht wirklich was sagen, aber generell würde ich es schon machen, wenn du es schaffst. Vielleicht hast du ja echt Glück und viele deiner Bio- Scheine werden anerkannt. Dann stellt es doch auch kein so großes Problem dar, Chemie und xy zu studieren.

Ggf. wende dich nochmal an eine Studienberatung. Du wirst ja wahrscheinlich nicht an der gleichen Uni weiterstudieren wie früher, oder?

Lieben Gruß Mo

Beitrag von „pouch“ vom 27. März 2010 19:03

Liebe Mo,

doch, ich wäre dann wieder an der LMU in München. Das wäre natürlich sehr praktisch, weil manche Veranstaltungen immer noch genau die selben sind 😊

Lieben Gruß

pouch

Beitrag von „Scooby“ vom 10. April 2010 00:41

Hallo,

das klingt nach einer guten Idee. Ich bin mir nicht sicher, wer die richtige Stelle für die Anerkennung von Scheinen etc. ist; eine erste Anlaufstelle könnte das Prüfungsamt sein, womöglich wird dir dein Diplom sogar teilweise als erstes Staatsexamen in diesem Fach anerkannt:

Prüfungsamt: Außenstelle des Prüfungsamtes für die Lehrämter an öffentlichen Schulen, Amalienstr. 52, Zi. U 01, Tel. 2180-2120, Sprechzeiten: Mo - Fr 8.30 - 12.00 .Postanschrift: Geschwister-Scholl-Pl. 1, 80539 München. <http://www.uni-muenchen.de/studium/admini...mter/index.html>

Studienberatung Lehramt

Karl Tschida M.A.
Schellingstr. 10 II, Zi. 310
80799 München
Tel.: 089/2180-3788
Mail: lehramtsberatung@lmu.de
Web: <http://www.lmu.de/lehrerbildungszentrum>

Was du nicht vergessen darfst, sind die Praktika, die dir auch noch fehlen. Dazu EWS und die Fachdidaktiken der Fächer. Das bewegt sich aber alles in einem recht überschaubaren Rahmen, so dass das Ganze durchaus in angemessener Zeit machbar sein sollte.

Danach kommt dann das Referendariat; da musst du deine Familie sehr gut organisiert haben, damit das für alle Beteiligten erträglich wird. Auch das ist machbar, auch mit Familie, aber es bedarf schon einer Gemeinschaftsleistung und guter Organisation.

Mit deinen Fächern sieht's auch mit der Anstellung danach - soweit das soweit im Voraus prognostizierbar ist - grundsätzlich gut aus. Ein Drittfach halte ich mit B/Ch für verzichtbar.

Beitrag von „pouch“ vom 10. April 2010 18:44

Hallo,

ja, ich werde mich bald mal auf die Socken machen mit meinen Scheinen 😊

Die Praktika hatte ich im Grundstudium zumindest gemacht. Damals war es ein 6 Wochen Begleitpraktikum (glaub ich) und dann noch das spätere Praktikum, bei dem man 1x die Woche in der Schule war und auch selbst unterrichtet hatte.

Didaktik hatte ich Biologie nur einen Schein gemacht, da fehlt mir noch was und EWS fehlt komplett, das stimmt.

Wie ist das mit EWS, sind das Präsenzseminare oder Vorlesungen mit Abschlußprüfungen wo man auch mit guter Literatur von zu Hause aus lernen kann?

Jemand meinte, man müsse wenn man Kinder unter 10 Jahren hat keine Studiengebühr bezahlen. Ist das so?

Wäre toll, wenn Jemand Bescheid wüsste.

:wink: pouch